



UNTERNEHMERTREFF

Brachensanierung im Fokus der Unternehmer

Knapp 70 Firmenchefs aus dem gesamten Landkreis Bautzen kamen Ende September zum Unternehmertreff nach Bautzen. Die angekündigte Busrundfahrt in das Industriegebiet Bautzen-Nord traf offenbar genau das Interesse der Teilnehmer.

Der Wirtschaftsförderer der Stadt Bautzen, Eckehard Oßwald, und seine Kollegin Heike Raue gaben Auskunft über die Firmen im Gewerbegebiet und informierten über die Sanierung der Industriebrache. Demnach umfasst das Entwicklungsgebiet des Industriegebietes Bautzen-Nord die Fläche des ehemaligen Bebau-Geländes. Nach dem Erwerb der Flächen im Jahr 2006 durch die Stadt begannen die Vorbereitungen zur Revitalisierung der seit der Insolvenz der

Bebau GmbH brach liegenden Flächen.

Mittlerweile ist der erste Bauabschnitt mit den notwendigen Abbruch-, Bäumungs- und Erschließungsarbeiten abgeschlossen. Die neu errichtete Anbindung an die B 96 wurde im Juli dieses Jahres in Betrieb genommen. Im Gebiet bereits ansässig ist neben dem Metallbau-Stahlbau Christian Stein unter anderem die Hentschke Bau GmbH mit ihrem Betonfertigteilwerk. Nach Abschluss der Revitalisierungsmaßnahme



Fotos: Stadtverwaltung Bautzen

Das Industriegebiet Bautzen-Nord (li.). Heike Raue vom Wirtschaftsförderungsamt der Stadt Bautzen informiert während der Busrundfahrt durch das Entwicklungsgebiet (oben).

im Oktober 2010 soll die öffentliche Erschließungsanlage zeitgemäßen Anforderungen angepasst sein. Direkt an der B 96 in Sichtweite der A 4, ca. 1 km von der Autobahnanschlussstelle Bautzen-West entfernt, stehen dann Bauflächen in einer Größenordnung von etwa 8,8 ha zur Verfügung. Durch die vom Freistaat Sachsen gewährte Förderung für die Infrastrukturmaßnahmen können die Grundstücke preisgünstig veräußert werden. Weitergehende Informationen gibt es im Internet unter www.bautzen.de oder direkt im Wirtschaftsförderungsamt der Stadt Bautzen. (Rau/L.B./H.K.) ●

Ihr Ansprechpartner

Heike Raue
Tel. 03591 534-592

wirtschaftsfoerderung@bautzen.de